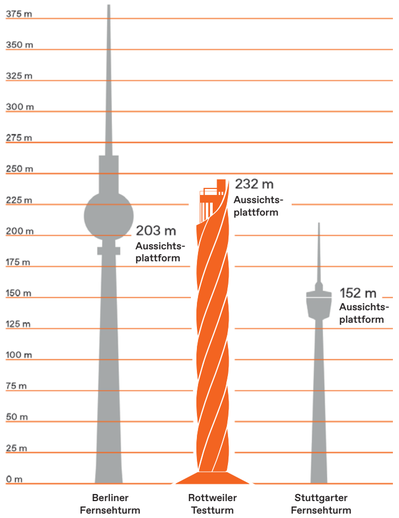
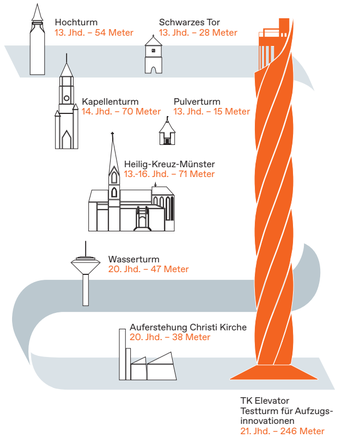
Höher als alle anderen

Die bundesweit höchste öffentliche Besucherplattform auf 232 Metern ist über 80 Meter höher als die des Stuttgarter Fernsehturms und bietet einen spektakulären Rundum-Blick.



Willkommen in Rottweil – Stadt der Türme

Der TK Elevator Testturm – Wahrzeichen des Fortschritts. Er steht als öffentliches Symbol aber ebenso für die Stadt Rottweil und daher im Dialog mit ihren historischen Kirch- und Wehrtürmen aus dem Mittelalter.



Führungen im Testturm

Die höchste Aussichtsplattform Deutschlands erwartet Sie mit einem einmaligen Panoramablick auf die Schwäbische Alb und den Schwarzwald bis hin zu den Schweizer Alpen. Erfahren Sie spannende Details rund um den TK Elevator Testturm und genießen Sie den einzigartigen Blick auf die historische Innenstadt und die Region.
Mehr Infos dazu unter www.rottweil.de

Einzigartige Eventlocation

Der besondere Kontrast zwischen modernem Turmambiente und Ausblick auf die älteste Stadt Baden-Württembergs schafft eine ganz besondere Atmosphäre für Ihre Feier. Kombinierbare Veranstaltungsräume bieten Ihnen vielfältige Möglichkeiten:

Ebene auf	Bezeichnung	Fläche
232 m	Besucherplattform	125 m²
220 m	Großer Konferenzraum	157 m²
213 m	Mittlerer Konferenzraum	88 m²
216 m	Kleiner Konferenzraum	65 m²
0 m	Kundenlobby	160 m²
0 m	Medialobby	82 m²
0 m	Besucherlobby	146 m²

Kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular auf www.testturm.de

#testturm

Gerne veröffentlichen wir Ihre Bilder von Ihrem Besuch bei uns:

- Posten Sie ein Foto vom Testturm auf Instagram oder Twitter.
- Fügen Sie die Tags #testturm und #tkelevator hinzu.
- Das Foto erscheint anschließend auf unserer Testturm-Website (funktioniert nur, wenn Ihr Konto nicht auf privat geschaltet ist) und auch auf dem Bildschirm auf der Plattform.
- Ihr Urheberrecht an dem Foto/Video bleibt unberührt.

Eintrittspreise

Erwachsene	12,50 €
Kinder/Jugendliche (6-15 Jahre)	8,00 €
Kinder bis einschl. 5 Jahre	Eintritt frei
Familienticket (1-2 Elternteile inkl. eigener Kinder bis einschl. 15 Jahre)	35,00 €
Gruppen ab 16 Personen, pro Person	10,00 €
Schüler*, Studenten*, BFD*	8,00 €
Hoch-/Schulklassen, pro Person**	6,00 €
Geburtstagskinder***	Eintritt frei
Schwerbehinderte (inkl. Begleitperson)****	8,00 €
Mitarbeiter TKE*****	8,00 €
Jahreskarte/Jahreskarte ermäßigt*	50,00 €/30,00 €

* Gegen Vorlage eines gültigen Ausweises. Tickets sind personengebunden und nicht übertragbar.

** Gegen Vorlage einer gültigen Schulbescheinigung. Preis pro Schülerin, Lehrkraft, Begleitperson.

*** Gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises. Ticket nur am Geburtstag gültig.

**** Gegen Vorlage eines Schwerbehindertenausweises mit Eintrag B – Begleitpersonen erhalten ihr kostenfreies Ticket an der Tageskasse.

***** Nur an der Tageskasse gegen Vorlage eines gültigen Mitarbeiterausweises. Tickets sind personengebunden und nicht übertragbar. Preis gilt auch für begleitende erwachsene Angehörige 1. Grades (Partner, Eltern, Kinder).

Öffnungszeiten

Freitag / Samstag 10 – 18 Uhr
Sonntag / Feiertag 10 – 18 Uhr
Aktuelle Öffnungszeiten in den Ferien, Winter-Specials u. ä. finden Sie immer auf testturm.de

Parkplätze

Testturm und Parkplätze sind deutlich ausgeschildert.

Adresse

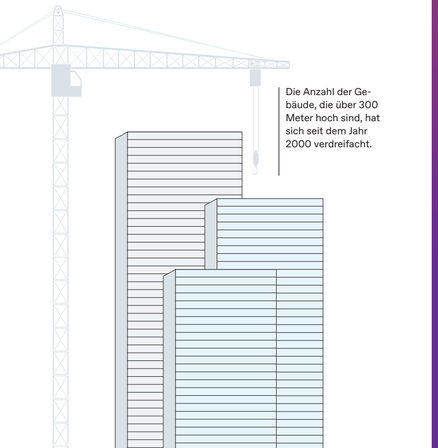
TK Elevator Innovation and Operations GmbH
Berner Feld 60
78628 Rottweil

Gedruckt in Deutschland 01/26 · Testturm Flyer de. Die einzelnen Angaben in dieser Druckschrift gelten als zugesicherte Eigenschaften, soweit sie jeweils im Einzelfall ausdrücklich als solche schriftlich bestätigt sind.
Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Die Zukunft entsteht in Rottweil

Immer mehr Menschen zieht es aus ländlichen Gebieten in die Städte – bis ins Jahr 2050 werden dort über 70 % der Weltbevölkerung leben. Nach einem Bericht des McKinsey Global Institute steigt die Geschossfläche von Gebäuden dadurch allein bis 2025 um schätzungsweise 85 % und stellt uns vor eine der größten Herausforderungen unserer Zeit:

Wie schafft man es, alle Menschen möglichst effizient, schnell, sicher und komfortabel von A nach B zu bringen? Die Lösungen dazu entstehen seit 2016 in Rottweil – im Testturm von TK Elevator.



Die Anzahl der Gebäude, die über 300 Meter hoch sind, hat sich seit dem Jahr 2000 verdreifacht.

Technologien für die Städte von morgen

Der 246 Meter hohe Testturm bietet optimale Bedingungen für die Erprobung und Zertifizierung neuer Aufzugssysteme. In den 12 Schächten innerhalb des Turms, der einen Durchmesser von 21 Metern aufweist, können die Ingenieure Aufzüge mit schwindelerregenden Geschwindigkeiten von bis zu 18 m/s testen. Mit diesem Turm wird Rottweil zum Zentrum für die Zukunft der vertikalen Personenbeförderung.
Drei Schächte mit einer Höhe von 100 Metern sind speziell zum Testen der innovativen MULTI-Systeme vorgesehen.

Konventioneller Aufzug

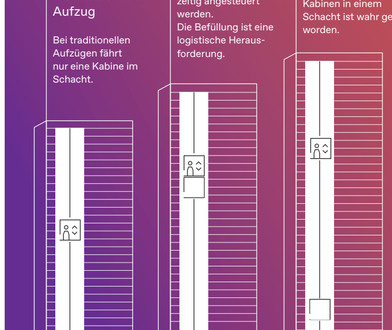
Bei traditionellen Aufzügen fährt nur eine Kabine im Schacht.

Doppeldecker-aufzug

Dank zweier fest miteinander verbundener Kabinen können zwei Stockwerke gleichzeitig angesteuert werden.
Die Befüllung ist eine logistische Herausforderung.

TWIN: zwei Kabinen in einem Schacht

TWIN ist effizienter, da Kabinen unabhängig voneinander betrieben werden. Der Traum von mehreren Kabinen in einem Schacht ist wahr geworden.



MULTI

Je höher das Gebäude, desto mehr Schächte und Platz sind für herkömmliche Aufzüge erforderlich. MULTI kombiniert seillose Linearmotoren mit horizontalem und vertikalem Betrieb und nutzt die Schächte effektiver aus.

Kürzere Wartezeiten

Aufzugfahrgäste müssen nie länger als 15 bis 30 Sekunden auf einen Aufzug warten.

Geringerer Platzbedarf

MULTI verringert den Platzbedarf des Aufzugs um bis zu 50 % und erhöht die Förderleistung um denselben Wert.

Weniger Gewicht und Masse

Durch den Wegfall von Seil und Gegengewicht wird das Gewicht der Kabine und Tür um bis zu 50 % verringert.

Unbegrenzte Möglichkeiten im Design

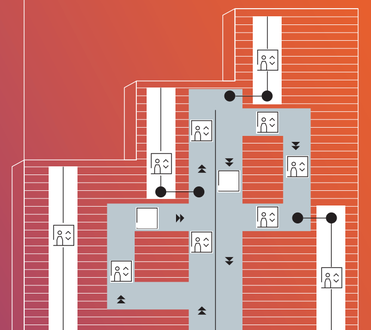
MULTI ermöglicht das Design in alle Richtungen.

Fokus auf Sicherheit

Die Fahrgastsicherheit wird durch das Mehrfachantriebs- und Bremssystem der Kabinen gewährleistet.

Jetzt schon eine Legende

MULTI gehört zu den 25 besten Innovationen 2017 des TIME Magazine und gewann den German Design Award 2018.



Gebaut auf höchstem Niveau

Der einzigartige TK Elevator Testturm beeindruckt durch „hochkomplexe und innovativ bahnbrechende Ingenieursleistung", die unter anderem mit dem Deutschen Ingenieursbaupreis 2018 ausgezeichnet wurde.

Wie viele Stockwerke hat der Testturm?

Der Turm hat 26 Stockwerke, die jeweils zehn Meter auseinander liegen, und zehn Stockwerke, die drei bis fünf Meter Abstand haben – insgesamt kommt er also auf 36 Ebenen. Würden wir wie in einem typischen Gebäude alle 3,5 Meter eine Ebene haben, dann könnten wir in diesem Turm 75 Stockwerke realisieren.

Schwankt der Turm?

Ja, durch die Kraft des Windes kann die Auslenkung des Turmes bis zu 75 cm betragen. Ein 240-Tonnen-Pendel im Testturm gleicht die Turmbewegungen aus.

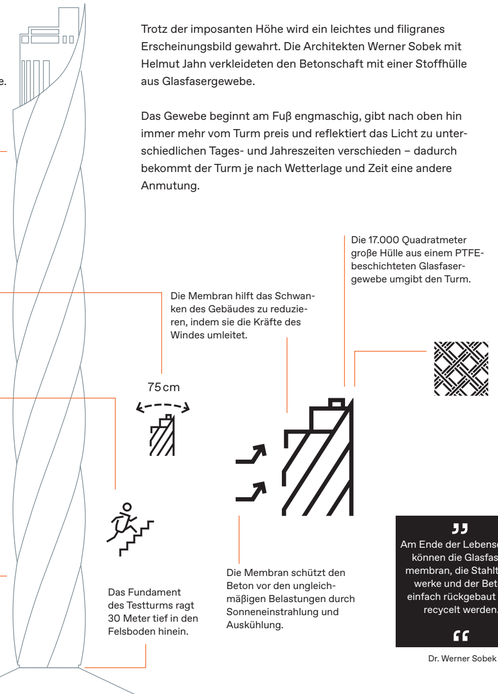
Wie viele Treppenstufen hat der Turm?

Pro zehn Meter Turmhöhe sind im Treppenhaus 60 Stufen zu bewältigen. In Summe kommt man damit auf 1.617 Treppenstufen.

Towerrun. Bei der Premiere 2018 starteten rund 700 Sportler beim höchsten Treppenlauf Westeuropas. Der Gewinner benötigte nicht einmal sieben Minuten für die 1.390 Treppenstufen von 0 auf 232 Meter.

Wie lange dauert die Fahrt auf den Turm?

Der Panoramaaufzug, ein klassischer, aber schneller Seilaufzug, fährt acht Meter pro Sekunde, die Besucher sind in ca. 30 Sekunden auf der Aussichtsplattform.



Das Fundament des Testturms ragt 30 Meter tief in den Felsboden hinein.

Die Membran hilft das Schwanken des Gebäudes zu reduzieren, indem sie die Kräfte des Windes umleitet.

Die Membran schützt den Beton vor den ungleichmäßigen Belastungen durch Sonneneinstrahlung und Auskühlung.

Die 17.000 Quadratmeter große Hülle aus einem PTFE-beschichteten Glasfasergewebe umgibt den Turm.

Trotz der imposanten Höhe wird ein leichtes und filigranes Erscheinungsbild gewahrt. Die Architekten Werner Sobek mit Helmut Jahn verkleideten den Betonschaft mit einer Stoffhülle aus Glasfasergewebe.

Das Gewebe beginnt am Fuß engmaschig, gibt nach oben hin immer mehr vom Turm preis und reflektiert das Licht zu unterschiedlichen Tages- und Jahreszeiten verschieden – dadurch bekommt der Turm je nach Wetterlage und Zeit eine andere Anmutung.

> „Am Ende der Lebensdauer können die Glasfasermembran, die Stahltragwerke und der Beton einfach rückgebaut und recycelt werden."
>
> Dr. Werner Sobek

Ein Mammutprojekt in Höchstgeschwindigkeit

Beeindruckendes Tempo beim Bau

Mit einem Wachstum von 3,6 Metern pro Tag schafft es der Turm, dreimal so schnell wie eine Bambuspflanze unter perfekten Bedingungen zu wachsen.

Ein Projekt mit Tiefgang

Bei Projektende sind 30.000 Kubikmeter Aushub bewegt worden – das entspricht in etwa einem Gewicht von 60 Millionen gefüllten Wasserflaschen.

Große Ideen benötigen Platz

Auf der Grundstücksfläche von insgesamt 10.000 Quadratmetern hätten etwa 50 Tennisfelder Platz.

Eindrucksvolles Schwergewicht

40.000 Tonnen – das bringt der Turm nach seiner Fertigstellung auf die Waage. So viel wie insgesamt 8.000 Afrikanische Elefanten.